Wann klickt es bei dir?

Lies deinen Kameradinnen und Kameraden Satz für Satz vor. Wer findet das Wort oder den Namen zuerst?

Schlangen haben keine.	**Schon die alten Römer hatten welche.**
Katzen und Hunde schon.	**Die sahen anders aus als die heutigen.**
Menschen auch.	**Damals waren sie noch größer.**
Man trägt sie mit sich herum.	**Heute hat man dafür mehr und viele verschiedene.**
Es gibt dicke und dünne, helle und dunkle.	**Schön wärs, wenn man überhaupt keine bräuchte.**
Grüne sieht man eher selten.	**Wenn alle genau gleich wären, hätte das keinen Sinn.**
Rote schon häufiger.	**Einige haben Ringe.**
Durchsichtig sind sie nie.	**Manche haben Bärte.**
Meistens werden sie am Morgen geordnet.	**Alle sind hart.**
Pedanten spalten sie gerne.	**Die meisten sind aus Metall.**
Nicht überall sind sie erwünscht.	**Viele sind einzigartig.**
In der Suppe mag man sie nicht.	**Manche muss man immer bei sich haben.**
Der Wind bringt sie durcheinander.	**Man darf sie nicht vergessen.**
Der Fön trocknet sie.	**Wenn man sie verliert, wirds kompliziert.**
Pro Tag können bis zu 100 ausfallen.	**Sie dienen der Sicherheit.**
Trotzdem hast du noch viele auf dem Kopf.	

Stelle nun selber ein solches „Klick-Rätsel“ her. Erklärungen zuerst allgemein halten, dann immer genauer werden. Man sollte nicht schon beim dritten Punkt eindeutig sagen können, was es ist.

Wähle aus den folgenden Wörtern zwei aus:

Computermaus, Fußball, Handy, Schnee, Lawinen, Straßenbahn, Rosen, Gummibärchen, Kerzen, Lexikon, Fallschirm, Wandtafel, Dromedar, Sandwich, Seife, Sonnenbrille, Schiedsrichter, Mikrowelle, Eiszapfen, Ente, Golfball, Verkehrsampel, Schraubenzieher, Radiowecker

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....